

Europa Viertel, Quartier „Tradition:Innovation“, Frankfurt/Main

Auslober:

Vivico Real Estate GmbH, Frankfurt/Main

Betreuung/Vorprüfung:

a.dk architekten datz · kullmann, Mainz

Wettbewerbsart:

Einstufiger, kooperativer, begrenzter Realisierungswettbewerb mit Ideenteil in Form eines Einladungswettbewerbs mit 5 Teilnehmern.

Termine:

Abgabetermin Pläne	03. 11. 2004
Abgabetermin Modell	10. 11. 2004
Preisgerichtssitzung	23. 11. 2004

Fachpreisrichter:

Prof. DW Dreysse, Stadt Frankfurt (Vors.)
Dieter von Lüpke, Stadtplanungsamt, Frankfurt
Prof. Manfred Hegger, TU Darmstadt
Michael Nowak, Vivico Real Estate GmbH

Sachpreisrichter:

Edwin Schwarz, Stadtrat, Stadt Frankfurt
Dirk Grosse-Wördemann, Vivico Real Estate
Stefan Wiegand, Vivico Real Estate GmbH

1. Preis (€ 25.000,-):

Baumschlager · Eberle Ziviltechniker GmbH, Lochau
Prof. Dietmar Eberle · Karl Baumschlager
Mitarbeit: Hans v. Grassmann · Sönke Timm
Yong-Wook Cha · Anke Spittel
L.Arch.: Vogt Landschaftsarchitekten, Zürich
Fachberater: HLPP-Consult, München/Frankfurt

2. Preis (€ 15.000,-):

BRT – Architekten, Hamburg
Hadi Teherani
Mitarbeit: Christin Ansorge · Jan Busch
Christina Dresen · Andreas Gatzow
Wojtek Kazmierski · Karen Kork
Jo Landwehr · Jan Thomsen · Henning Wiethaus

3. Preis (€ 10.000,-):

Grüntuch Ernst Planungsges.mBh, Berlin
Almut Ernst · Armand Grüntuch
Mitarbeit: Kai Hansen · Peter-René Menken
Johannes Rueb · Tim Kreidel
Jacob van Ommen
L.Arch.: Topotek 1 Landschaftsplanung, Berlin
Martin Rein-Cano

Modellfotos:

Vivico Real Estate GmbH, Frankfurt/Main

Wettbewerbsaufgabe:

Das „Europa-Viertel“ in Frankfurt am Main ist eines der wichtigsten Entwicklungsprojekte der Stadt. In unmittelbarer Nähe zu Bankenviertel, Messe und Hauptbahnhof wird hier ein vollständig neuer Stadtteil entstehen.

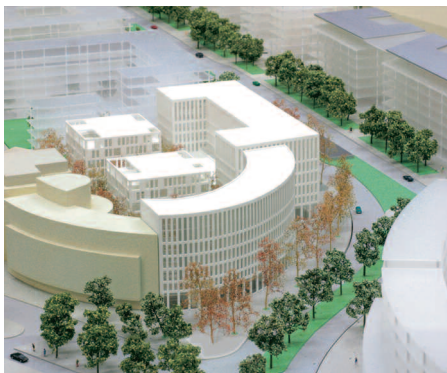
Das Europa-Viertel soll als internationaler Standort nach dem Leitbild der „Einheit in Vielfalt“ entwickelt werden.

Gegenstand des Wettbewerbs ist die städtebaulich-architektonische Planung eines Quartiers aus mehreren Wohn- und Bürogebäuden. Das Quartier umfasst eine Fläche von insgesamt ca. 1,7 ha. Außerdem sind Ideen und Gestaltungsvorschläge für Teile der Freianlagen und des öffentlichen Raums am Europa-Boulevard gesucht.

Im Realisierungsteil des Wettbewerbs sollen die Wohn- und Bürogebäude im Baufeld Süd 1 als Teil dieses Quartiers architektonisch geplant werden.

Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober den mit dem 1. Preis ausgezeichneten Entwurf als Grundlage der weiteren Bearbeitung.



1. Preis: Baumschlager · Eberle Ziviltechniker GmbH, Lochau



2. Preis: BRT – Architekten, Hamburg



3. Preis: Grüntuch Ernst Planungsges.mBh, Berlin

